



Schnüffelleitung SL200

für UL1000/UL1000Fab, UL5000, Modul1000, UL3000/6000:
Katalog-Nr. 14005 (4 m), Katalog-Nr. 14006 (15 m)

Kabelverlängerung für UL3000/6000 Fab Series: Katalog-Nr. 551-205

Kabelverlängerung für UL3000/6000 Fab Series und SL200 (4 m) als
Set: Katalog-Nr. 551-210

Produktidentifikation

Dieses Dokument ist gültig für Produkte mit den Katalognummern 14005, 14006 und 551-210.

Die Katalognummer ist auf dem Typenschild abgebildet.

Technische Änderungen ohne vorherige Anzeige sind vorbehalten.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Schnüffelleitung SL 200 dient der Lokalisierung von Gasleckagen an Prüfobjekten in Verbindung mit den Dichtheitsprüfgeräten:

UL1000 / UL1000Fab,

UL5000,

Modul1000,

UL3000 Fab, UL3000 Fab PLUS, UL3000 Fab ULTRA

UL6000 Fab, UL6000 Fab PLUS

Inhalt

1	Sicherheit	5
1.1	Grundlegende Sicherheitshinweise	5
1.2	Verantwortung und Gewährleistung	5
2	Technische Daten	6
3	Aufbau	7
4	Anschluss	8
5	Wartung	9
5.1	Filzscheiben oder Kapillarfilter ersetzen	10
5.2	Sinterfilter prüfen / ersetzen	10
6	Ersatzteile	11
7	Optionen	12
8	Produkt zurücksenden	13
9	Entsorgung	14
10	Konformitätserklärung	16

1 Sicherheit

1.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

HINWEIS

Verstopfungsgefahr

Flüssigkeit kann zum Verstopfen der Schnüffelspitze und der Schnüffelleitung führen.

Saugen Sie keine Flüssigkeit (z. B. Wasser oder Klebemittel) ein.

- Beachten Sie beim Umgang mit den verwendeten Gasen die einschlägigen Vorschriften und halten Sie die Schutzmaßnahmen ein.
- Informieren Sie sich vor Aufnahme der Arbeiten über eine eventuelle Kontamination mit gesundheitsgefährdenden Gasen.
- Beachten Sie beim Umgang mit kontaminierten Teilen die einschlägigen Vorschriften und halten Sie die Schutzmaßnahmen ein.

Geben Sie die Sicherheitshinweise auch an andere Benutzer weiter.

1.2 Verantwortung und Gewährleistung

INFICON übernimmt keine Verantwortung und Gewährleistung, falls der Betreiber oder Drittpersonen

- dieses Dokument missachten,
- das Produkt nicht bestimmungsgemäß einsetzen,
- am Produkt Eingriffe jeglicher Art (Umbauten, Änderungen usw.) vornehmen, welche in den zugehörigen Produktdokumentationen nicht aufgeführt sind oder
- das Produkt mit Zubehör betreiben, welches in den zugehörigen Produktdokumentationen nicht aufgeführt ist.

Die Verantwortung im Zusammenhang mit den verwendeten Prozessmedien liegt beim Betreiber.

2 Technische Daten

Länge der Schnüffelleitung

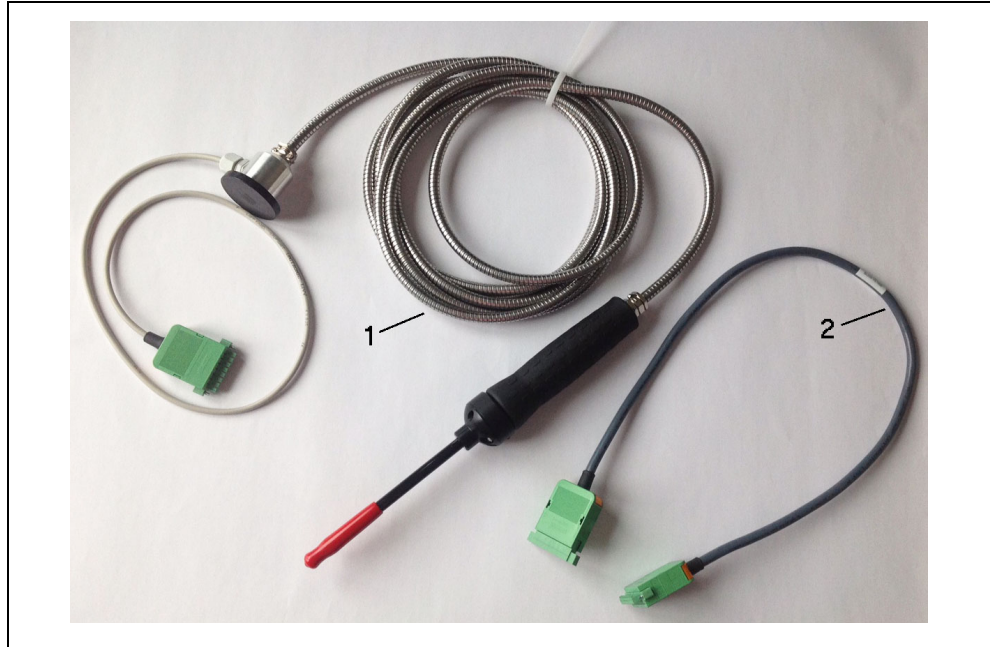


Fig. 1 Schnüffelleitung SL200 in verschiedenen Ausführungen

Pos.	Beschreibung
1	Schnüffelleitung SL200, Länge 4 m (Katalog-Nr. 14005)
2	Kabelverlängerung für die Verbindung zum Dichtheitsprüfgerät UL3000/6000 Fab
	Schnüffelleitung SL200 und Kabelverlängerung zusammen erhältlich (Katalog-Nr. 551-210)

Diese Schnüffelleitung hat vom Kleinflansch KF 25 bis zum Handgriff der Schnüffelspitze eine gestreckte Länge von 4 Metern.

Pos.	Beschreibung
ohne Abbildung	Schnüffelleitung SL200, Länge 15 m (Katalog-Nr. 14006)
2	Kabelverlängerung für die Verbindung zum Dichtheitsprüfgerät UL3000/6000 Fab, (Katalog-Nr. 551-205)

Gasdurchsatz

ca. 15...25 sccm

Anschluss

Vakuumananschluss:

Kleinflansch KF25

Elektrischer Anschluss:

8-poliger Kupplungsstecker

3 Aufbau

Technisches Handbuch

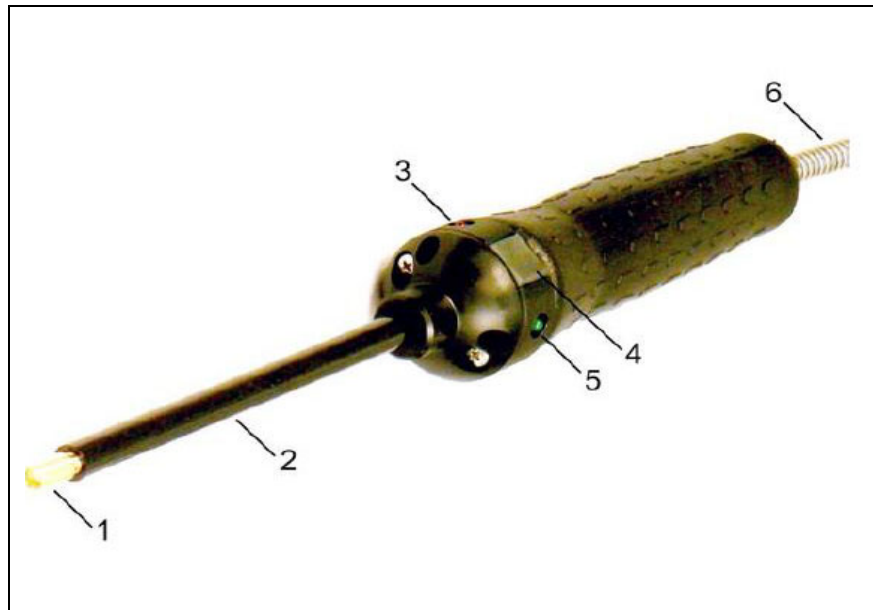


Fig. 2 Schnüffelleitung SL200

Pos.	Beschreibung	Pos.	Beschreibung
1	Kapillarfilter	4	Taster
2	Schnüffelspitze, 120 mm Länge	5	Anzeige „ready“ grün
3	Anzeige „leak“ rot	6	Schnüffelleitung

Bedien- / Anzeigeelement	Funktion des Dichtheitsprüfgerätes
LED rot	Leckratenschwellwert von Trigger 1 überschritten
LED grün	Leckratenschwellwert von Trigger 1 unterschritten
Taster	ZERO ein / aus

Zur ZERO-Funktion des Tasters und zur Bedeutung der Anzeige informieren Sie sich bitte im Technischen Handbuch des Dichtheitsprüfgerätes.

(2410)

ilinc10de1-05

4 Anschluss



Fig. 3 Schnüffelleitung mit Flansch und Stecker

Pos.	Beschreibung
1	Kleinflansch KF25
2	8-poliger Stecker

- Schließen Sie die Schnüffelleitung mit dem Kleinflansch KF25 an den Einlassflansch des Dichtheitsprüfgeräts an.
- Verbinden Sie den 8-poligen Stecker der Schnüffelleitung mit dem Einbaustecker „Option“ des Dichtheitsprüfgeräts.

Damit ist die Schnüffelleitung betriebsbereit.

5 *Wartung*

Verstopfung der Schnüffelspitze

Eine Verstopfung der Schnüffelspitze kann folgende Ursachen haben:

- Kapillarfilter verstopft (siehe Kapitel 5.1),
- Sinterfilter verstopft (siehe Kapitel 5.2),
- Kapillare in Schnüffelspitze verstopft → Schnüffelspitze ersetzen,
- Schnüffelspitze beschädigt → Schnüffelspitze ersetzen oder
- Schnüffelleitung beschädigt / verstopft → Schnüffelspitze ersetzen.

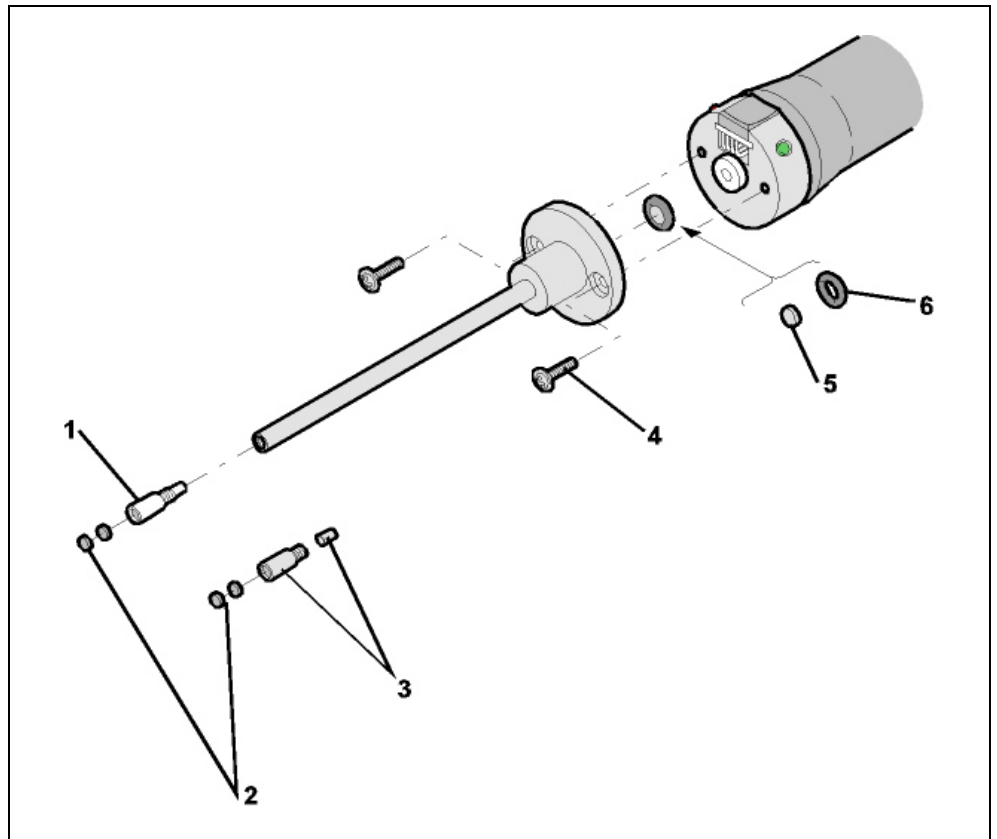


Fig. 4 Schnüffelspitze

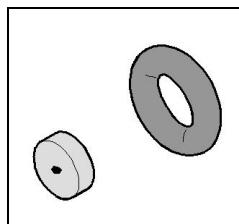
Pos.	Beschreibung	Pos.	Beschreibung
1	Kapillarfilter (Kunststoff; Standard)	4	Kreuzschlitzschrauben
2	Filzscheiben	5	Sinterfilter
3	Kapillarfilter (Metall mit Dichtung; Option)	6	Dichtung

5.1 *Filzscheiben oder Kapillarfilter ersetzen*

- Dichtheitsprüfgerät ausschalten oder Schnüffelleitung abnehmen.
- Mit Hilfe einer Pinzette die verschmutzten Filzscheiben entfernen und durch neue ersetzen
oder
- Kapillarfilter abschrauben und durch neuen ersetzen
(bei Metallausführung Dichtung nicht vergessen).

5.2 *Sinterfilter prüfen / ersetzen*

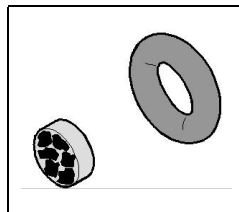
- Dichtheitsprüfgerät ausschalten oder Schnüffelleitung abnehmen.
- Beide Kreuzschlitzschrauben entfernen.
- Sinterfilter mit Dichtung herausnehmen.
- Den Filter optisch auf Verschmutzung prüfen:



nicht / nur leicht
verschmutzt

Sinterfilter inklusive Dichtung weiter
verwenden

Fig. 5



stark verschmutzt

Sinterfilter inklusive Dichtung auswech-
seln

Fig. 6

- Schnüffelspitze wieder festschrauben.
- Die Schnüffelleitung ist wieder einsatzbereit.

6 Ersatzteile

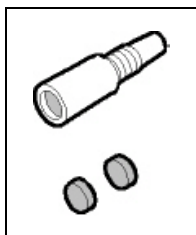


Fig. 7

Beschreibung	Best.-Nr.
Kapillarfilter Kunststoffausführung für Standardbedingungen (5 Stück)	200 035 01
Filzscheiben zu Kapillarfilter (50 Stück)	200 001 116

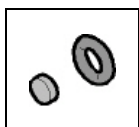


Fig. 8

Beschreibung	Best.-Nr.
Sinterfilter (mit Dichtung), 5 Stück	200 035 00

7 Optionen

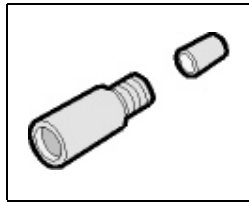


Fig. 9

Beschreibung	Best.-Nr.
Kapillarfilter Metallausführung für rauhe Bedingungen (mit Dichtung), 1 Stück	122 17

Schnüffelspitze, starr

	starr	flexibel
L1	Kat.-Nr.	Kat.-Nr.
120 mm, 1 Stück	122 13	122 14
385 mm, 1 Stück	123 15	122 16

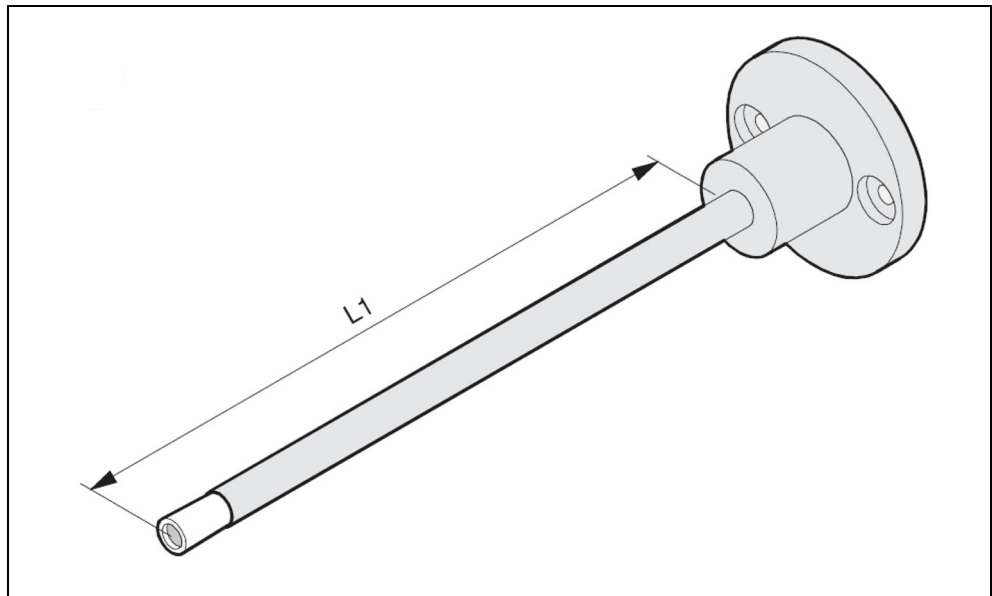


Fig. 10

8 Produkt zurücksenden



Vorsicht

Versand kontaminierter Produkte

Kontaminierte Geräte können die Gesundheit gefährden. Die Kontaminationserklärung dient dem Schutz aller Personen, die mit dem Gerät in Berührung kommen.

Füllen Sie die Kontaminationserklärung vollständig aus.

Produkte ohne ausgefüllte [Kontaminationserklärung](#) werden an den Absender zurückgesendet!

- Nehmen Sie vor einer Rücksendung Kontakt mit dem Hersteller auf und übersenden Sie eine ausgefüllte Kontaminationserklärung. Sie erhalten dann eine Rücksendenummer.
- Verwenden Sie zur Rücksendung die Originalverpackung.
- Bevor Sie das Gerät versenden, legen Sie in jedem Fall ein Exemplar der ausgefüllten Kontaminationserklärung bei. Siehe unten.

9 Entsorgung



Vorsicht

Kontaminierte Teile können zu Gesundheitsschäden führen.

Informieren Sie sich vor Aufnahme der Arbeiten über eine eventuelle Kontamination. Beachten Sie beim Umgang mit kontaminierten Teilen die einschlägigen Vorschriften und halten Sie die Schutzmaßnahmen ein.

Unterteilen der Bauteile

Nach dem Zerlegen des Produkts sind die Bauteile hinsichtlich der Entsorgung in folgende Kategorien zu unterteilen:

1 Bauteile mit Kontakt zu Prozessgasen.

Wenn die verwendeten Prozessgase radioaktiv, toxisch, ätzend oder mikrobiologischer Art, müssen die Bauteile entsprechend den landesspezifischen Vorschriften entsorgt werden.

Andernfalls sind sie entsprechend ihrer Materialart zu trennen und der Wiederverwertung zuzuführen.

2 Bauteile ohne Kontakt zu Prozessgasen

Diese Bauteile sind entsprechend ihrer Materialart zu trennen und der Wiederverwertung zuzuführen.

INFICON

Kontaminationserklärung

Die Instandhaltung, die Instandsetzung und/oder die Entsorgung von Vakuumgeräten und -komponenten wird nur durchgeführt, wenn eine korrekt und vollständig ausgefüllte Kontaminationserklärung vorliegt. Sonst kommt es zu Verzögerungen der Arbeiten. Diese Erklärung darf nur von autorisiertem Fachpersonal ausgefüllt (in Druckbuchstaben) und unterschrieben werden.

1 Art des Produkts

Typenbezeichnung _____

Artikelnummer _____

Seriennummer _____

2 Grund für die Einsendung

3 Verwendete(s) Betriebsmittel (Vor dem Transport abzulassen.)

4 Einsatzbedingte Kontaminierung des Produkts

toxisch	nein <input type="checkbox"/> 1)	ja <input type="checkbox"/>
ätzend	nein <input type="checkbox"/> 1)	ja <input type="checkbox"/>
mikrobiologisch	nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> 2)
explosiv	nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> 2)
radioaktiv	nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> 2)
sonstige Schadstoffe	nein <input type="checkbox"/> 1)	ja <input type="checkbox"/>

2) Derart kontaminierte Produkte werden nur bei Nachweis einer vorschriftsmässigen Dekontaminierung entgegengenommen!

Das Produkt ist frei von gesundheitsgefährdenden Stoffen ja

1) oder so gering, dass von den Schadstoffrückständen keine Gefahr ausgeht

5 Schadstoffe und/oder Reaktionsprodukte

Schadstoffe oder prozessbedingte, gefährliche Reaktionsprodukte, mit denen das Produkt in Kontakt kam:

Handels-/Produktname Hersteller	Chemische Bezeichnung (evtl. auch Formel)	Massnahmen bei Freiwerden der Schadstoffe	Erste Hilfe bei Unfällen

6 Rechtsverbindliche Erklärung

Hiermit versichere(n) ich/wir, dass die Angaben korrekt und vollständig sind und ich/wir allfällige Folgekosten akzeptieren. Der Versand des kontaminierten Produkts erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen.

Firma/Institut _____

Strasse _____ PLZ, Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Name _____

Datum und rechtsverbindliche Unterschrift _____ Firmenstempel _____

Dieses Formular kann von unserer Webseite heruntergeladen werden.

Verteiler:
Original an den Adressaten - 1 Kopie zu den Begleitpapieren - 1 Kopie für den Absender

INFICON GmbH

Fig. 11 Kontaminationserklärung

10 Konformitätserklärung



EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, INFICON GmbH, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entsprechen. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt INFICON GmbH.

Bei Änderung des Produkts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Produktes:

Schnüffelsonde

Typen: **SL200**

Katalog-Nummern:

14005

14006

551-210

Die Produkte entsprechen folgenden Richtlinien:

- **Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)**

Angewandte harmonisierte Normen:

- **EN IEC 63000:2018**

Köln, den 18. August 2023

i. V.


Dr. H. Bruhns, stv. Geschäftsführer

Köln, den 18. August 2023

i. A.


S. Sauerwald, Entwicklung

INFICON GmbH
Bonner Strasse 498
D-50968 Köln
Tel.: +49 (0)221 56788-0
Fax: +49 (0)221 56788-90
www.inficon.com
E-mail: leakdetection@inficon.com



INFICON GmbH, Bonner Strasse 498, D-50968 Cologne, Germany
Phone: +49 (0)221 347-40 Fax: +49 (0)221 347-41429 E-mail: leakdetection@inficon.com

UNITED STATES TAIWAN JAPAN KOREA SINGAPORE GERMANY FRANCE UNITED KINGDOM HONG KONG
Visit our website for contact information and other sales offices worldwide. www.inficon.com

Dokument: linc10de1-05-(2410)